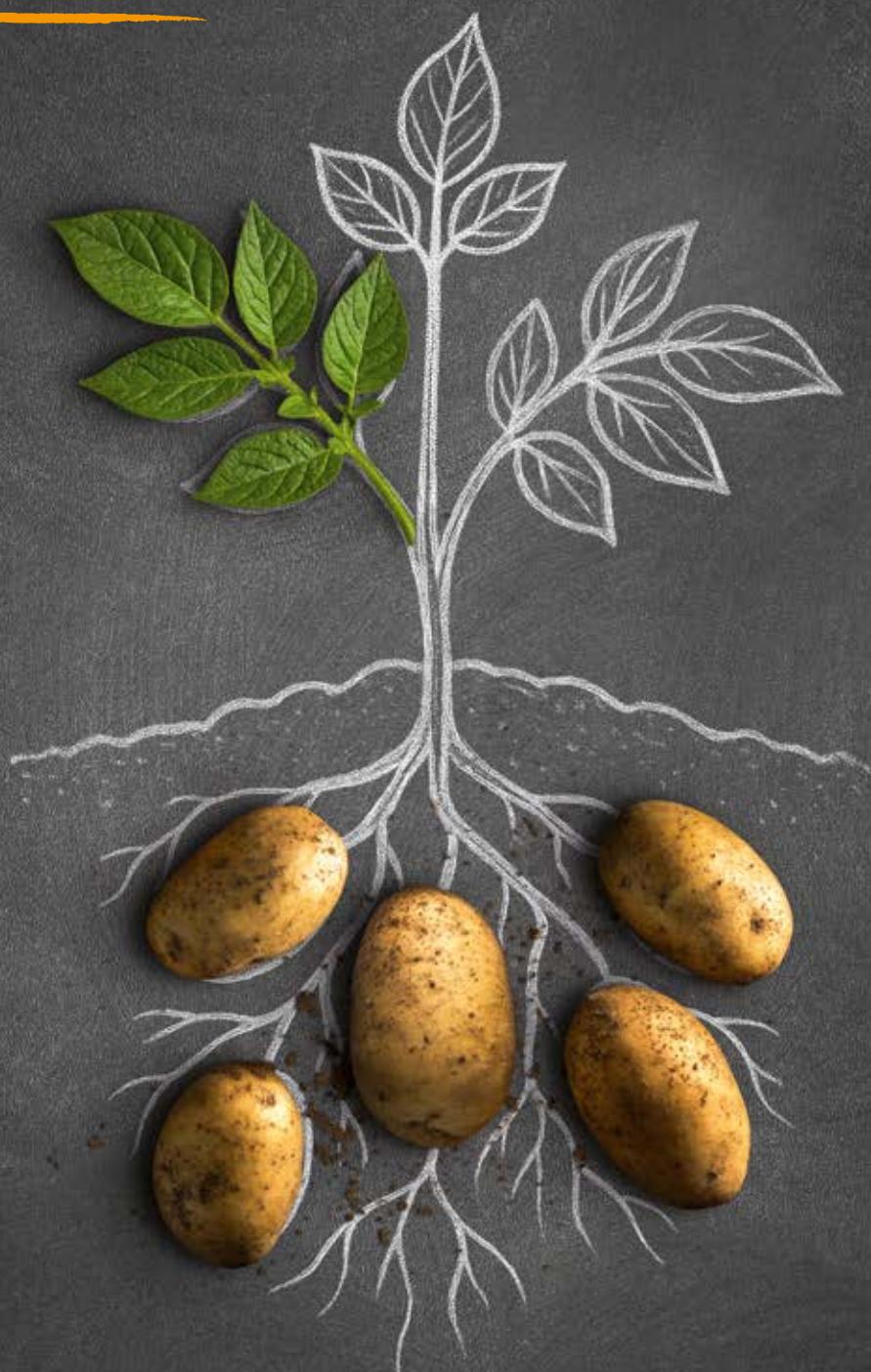


KARTOFFELBAU PFLANZENSCHUTZ

2026



#AusLiebeZurLandwirtschaft

BASF

We create chemistry

Inhalt

Aktuelle Situation im Kartoffelbau	3
Allstar®	4
Divexo®	6
Belanty®	8
Anwendungsempfehlung	10
Produktübersicht	10
FarmersClub	12
Ihre Ansprechpartner vor Ort	12

REGIONALBERATUNG+
Einfach näher dran.

Ihr BASF-Newsletter – maßgeschneiderte Pflanzenschutz-Tipps, regionale Veranstaltungen und vieles mehr!

Jetzt anmelden:
regionalberatung.bASF.de

Abonnieren per WhatsApp

Abonnieren per E-Mail

Aktuelle Situation im Kartoffelbau

Kraut- und Knollenfäule auf dem Vormarsch...

Pilzkrankheiten setzen dem Kartoffelanbau immer stärker zu. Besonders die Kraut- und Knollenfäule breitet sich rasant aus – aggressiv, resistent und kaum noch kontrollierbar. Gleichzeitig verschwinden bewährte Wirkstoffe durch gesetzliche Einschränkungen vom Markt. Die Folge: Landwirtinnen und Landwirte stehen vor immer größeren Herausforderungen.

Doch nicht nur die Gesetzgebung macht zu schaffen. Der Klimawandel bringt extreme Wetterlagen mit sich – von Trockenstress bis zu feuchtwarmer Witterung. Diese Bedingungen schwächen die Pflanzen und öffnen Tür und Tor für Pilzinfektionen. Der moderne Kartoffelanbau braucht dringend neue Lösungen. Innovative Fungizide wie Divexo® bieten genau das: zuverlässigen Schutz vor Kraut- und Knollenfäule, hohe Pflanzenverträglichkeit und eine starke Wirkung – auch bei schwierigen Wetterbedingungen. Divexo® ist UV-stabil, schnell regenfest und ein zentraler Baustein im Resistenz-Management.

Mehr als Schutz – echte Lösungen für den Kartoffelanbau

Mit Allstar®, Divexo® und Belanty® bietet BASF dem Kartoffelanbau eine leistungsstarke Produktpalette, die Schutz vor den wichtigsten pilzlichen Krankheiten gewährleistet. Ob vorbeugend oder als Teil eines nachhaltigen Resistenzmanagements – für jede Herausforderung gibt es die passende Lösung.

Gesunde Pflanzen. Sichere Erträge. Mit BASF.



Helge Sonnenberg
Regionaler Fachberater
Ackerbau Niedersachsen



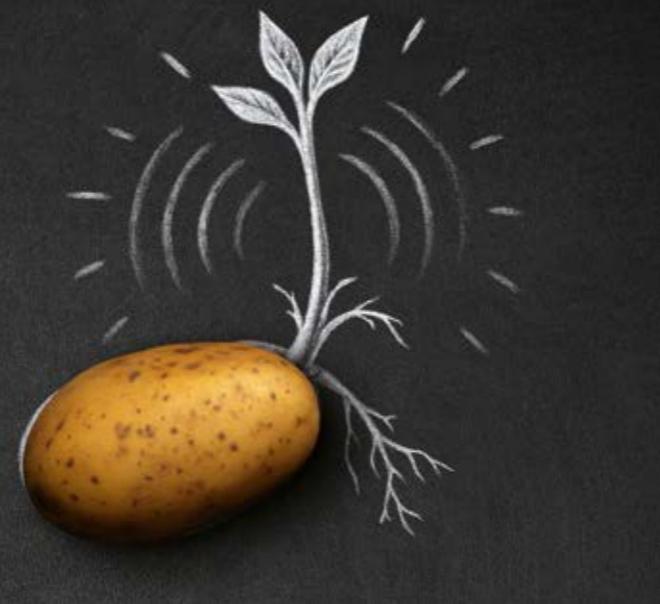
DIE VERTRÄGLICHE ALLROUND BEIZE

Vorteile auf einen Blick

- Exzellente Wirksamkeit und lange Dauerwirkung
- Ausgezeichnete Verträglichkeit
- 3 mögliche Applikationstechnologien
- Einfach und flexibel in der Handhabung



Erfahren Sie mehr zu Allstar®!



Produktprofil

Indikation	Rhizoctonia solani, Silberschorf und Colletotrichum-Welkekrankheit
Wirkstoff	300 g/l Xemium® (Fluxapyroxad)
Formulierung	Suspensionskonzentrat (SC)
Wirkstoffverteilung	Systemisch
Wirkungsweise	Vorbeugend
Aufwandmenge	Siehe Grafik S.5
Anzahl der Anwendungen	Max. 1x pro Saison
Gebindegröße	5 l
Einsatztermin	Pflanzgutbehandlung oder beim Legen

Wirkungsweise

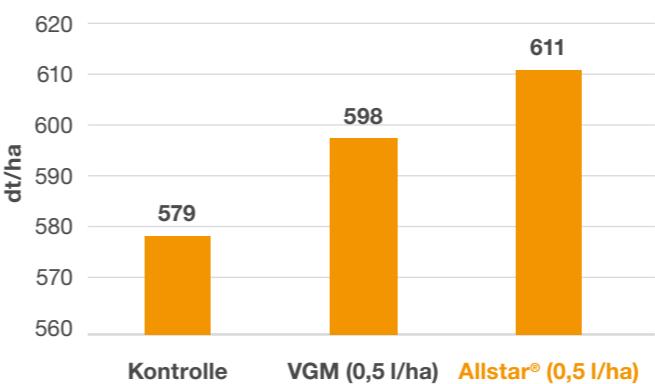
Allstar® ist eine Beize zur leistungsstarken Rhizoctonia-Bekämpfung und basiert auf dem Wirkstoff Xemium® (Fluxapyroxad) aus der Wirkstoffklasse der Carboxamide (SDHI). Die Kartoffelbeize wirkt besonders sicher und gewährleistet einen langanhaltenden Schutz. Allstar® fördert ein rasches Auflaufen und trägt zur Ertrags- und Qualitätssicherung bei.

Die anwenderfreundliche Formulierung und Handhabung sowie die sehr gute Verträglichkeit runden das Profil von Allstar® ab.

Beizversuche in Kartoffeln 2011 bis 2016 – Kartoffelspezialberatung der Landwirtschaftskammer Hannover, Bzst. Uelzen

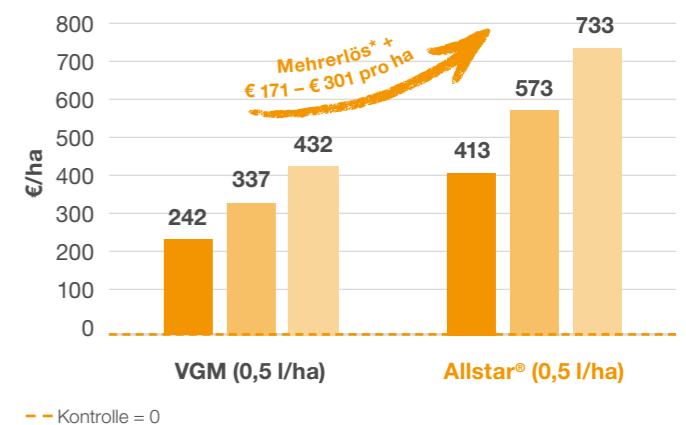
Standorte: Hamerstorf, Holdenstedt – Sorten: Tizia, Laura, Allians, Regina – Kosten-bereinigter Mehrertrag (n=6)

Ertrag Beizversuche 2011 – 2016

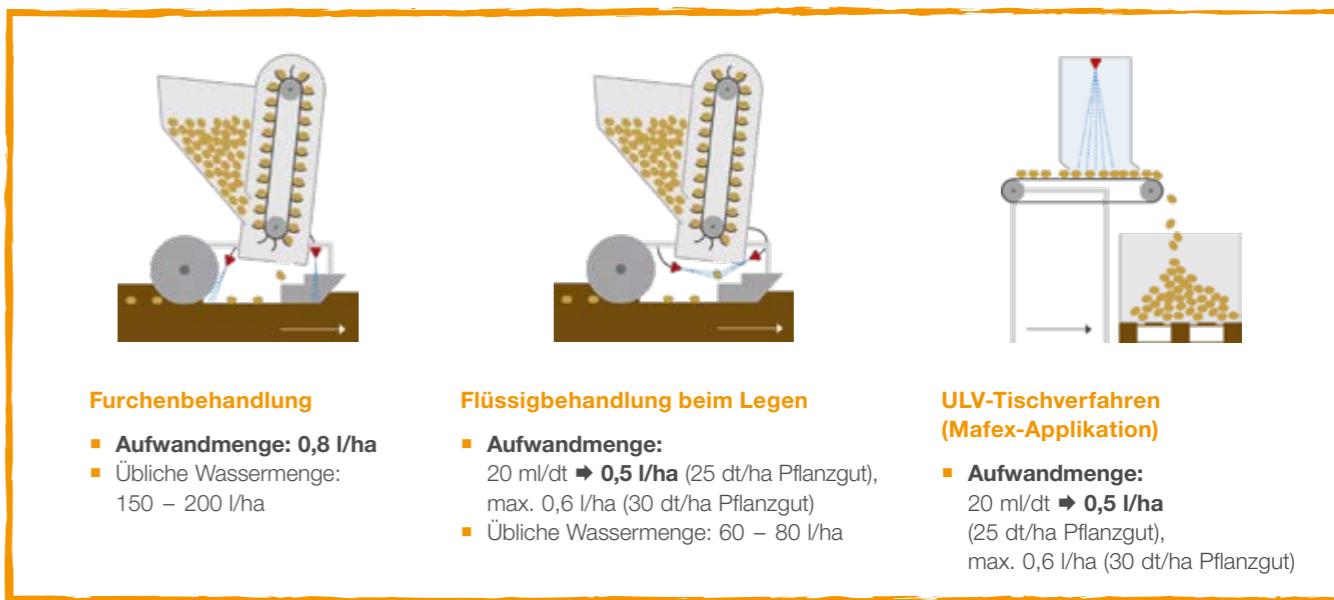


Applikation: Flüssigbehandlung beim Legen

Kostenbereinigter Mehrerlös pro ha



Allstar® – drei mögliche Applikationstechnologien



Entwicklungs vorsprung für Allstar® -behandelte Kartoffeln



Allstar® Varianten führen zu einem schnelleren und regelmäßigeren Aufgang.

Divexo®

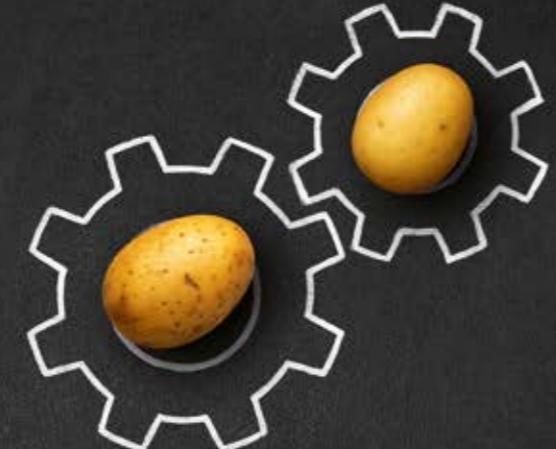
Fungizid

NEU

DOPPELTER
SCHUTZ
VOLLE
WIRKUNG

Vorteile auf einen Blick

	Sicherer, vorbeugender Schutz vor Kraut- und Knollenfäule
	Sehr gute Pflanzenverträglichkeit
	Idealer Baustein im Resistenz-Management
	Flüssige Formulierung zur einfachen Anwendung
	Hervorragende Regenfestigkeit



Produktprofil

Indikation	<i>Phytophthora infestans, Peronospora destructor, Bremia Lactuca, Pseudoperonospora sp</i>
Wirkstoffe	120 g/l Initium® (Ametoctradin) + 378 g/l Propamocarb (451 g/l als Hydrochlorid)
Formulierung	Suspensionskonzentrat (SC)
Wirkungsweise	Vorbeugend
Aufwandmenge	2 l/ha
Anzahl der Anwendungen	Kartoffel: Max. 2 x pro Saison im Abstand von 5 – 10 Tagen Speisezwiebel, Knoblauch: Max. 1 x pro Saison
Gebindegröße	10 l
Wartezeit	Kartoffel: 1. basaler Seitentrieb (>5cm) gebildet bis Frucht- und Samenreife Speisezwiebel, Knoblauch: 4. Laubblatt (>3cm) bis Zwiebellaub abgestorben
Einsatztermin	

Wirkungsweise

Divexo® ist die zuverlässige Lösung für den sicheren, vorbeugenden Schutz vor Kraut- und Knollenfäule (*Phytophthora infestans*) in Kartoffeln sowie Falschem Mehltau (*Peronospora destructor*) in Zwiebeln und Knoblauch. Die Kombination aus dem innovativen Wirkstoff Initium® und Propamocarb verbindet eine schnelle kurative Wirkung inkl. eines systemischen Schutzes vor *Phytophthora*. Initium® stoppt den Erreger in frühen Infektionsstadien, während sich Propamocarb systemisch in der Pflanze verteilt und so auch zum Schutz vom Neuzuwachs beiträgt.

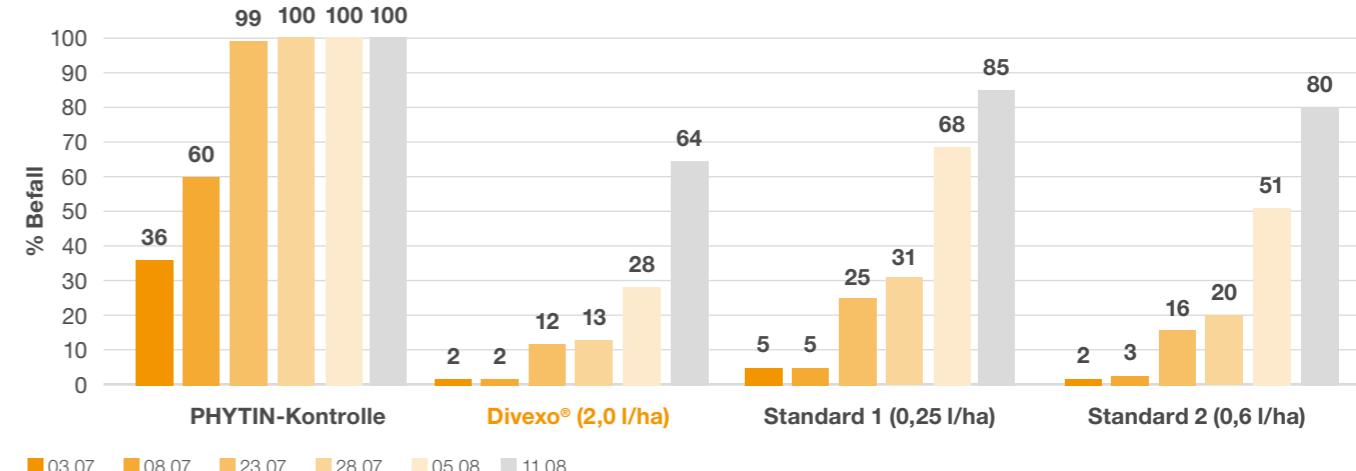
Beide Wirkstoffe ergänzen sich optimal und sichern eine zuverlässige Wirkung unter wechselhaften Witterungsbedingungen. Dank der flüssigen Formulierung ist Divexo® einfach in der Handhabung und gleichzeitig ein idealer Baustein im Resistenz-Management.



Erfahren Sie mehr zu Divexo®!

Fungizidversuch zur Bekämpfung der Krautfäule mit Divexo®

Standort Grundoldendorf (LK Stade) – Sorte: Amado, Auftragsversuch der Landwirtschaftskammer Niedersachsen



Fungizidversuch zur Bekämpfung der Krautfäule mit Divexo®

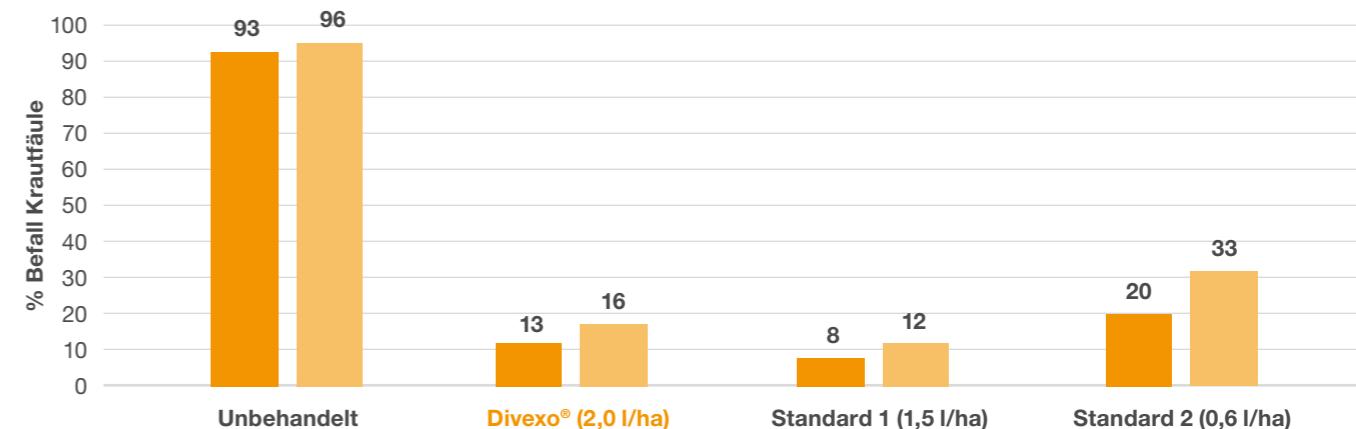


Unbehandelte Kontrolle (11.08.2025)



Divexo® (11.08.2025)

Divexo® – Ausgezeichnete Regenbeständigkeit



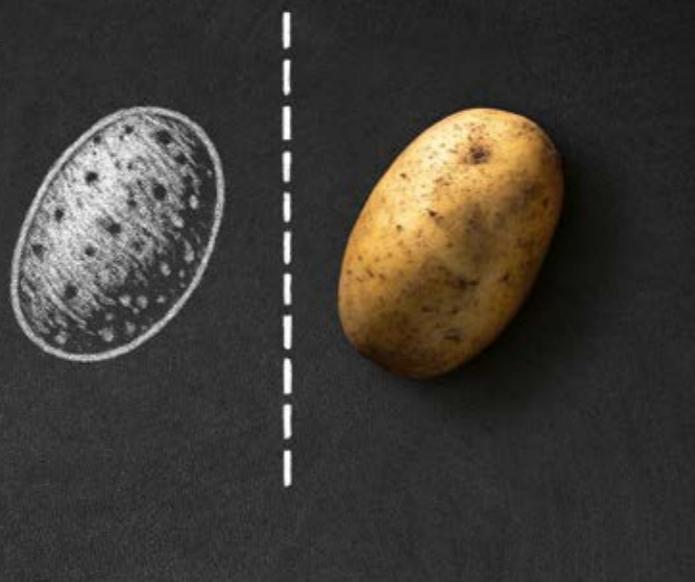
■ kein Regen ■ 10 mm in 30 min. (15 min. nach jeder Applikation)

Freilandversuch; Standort: Limburgerhof; Sorte: Bintje; 5 Behandlungen; Spritzabstand: 7 – 10 Tagen
Bonitur: 7 Tage nach letzter Behandlung; Befallsstärke [%] am Blatt

Belanty®

Fungizid

**INNOVATION
MACHT DEN
UNTERSCHIED**



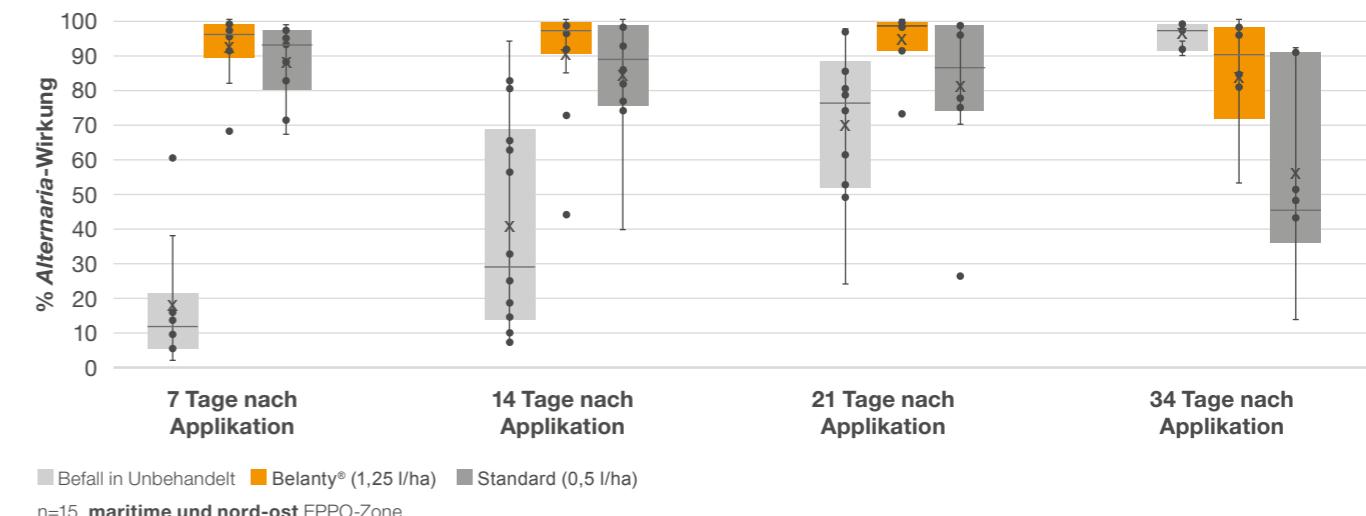
Vorteile auf einen Blick

	Effektive Bekämpfung von <i>Alternaria</i> -Arten
	Besonders lang-anhaltende Wirkung
	Hevorragende Regenbeständigkeit
	Günstige Auflagen
	Hervorragende Mischbarkeit

Produktprofil

Indikation	<i>Alternaria</i> -Arten
Wirkstoff	75 g/l Revysol® (Mefentrifluconazol)
Formulierung	Suspensionskonzentrat (SC)
Wirkungsweise	Vorbeugend
Aufwandmenge	1,25 l/ha
Anzahl der Anwendungen	Max. 3x pro Saison, min. 7 Tage Abstand
Gebindegrößen	5 l und 10 l
Wartezeit	3 Tage
Einsatztermin	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis

Wirkung von Belanty® (1,25 l/ha) gegen *Alternaria* spp. im Vergleich zu Standard (0,5 l/ha)



Wirkung von Belanty® gegen *Alternaria* spp. im Vergleich zu Standard

Drei Wochen nach Befallsbeginn



Wirkungsweise

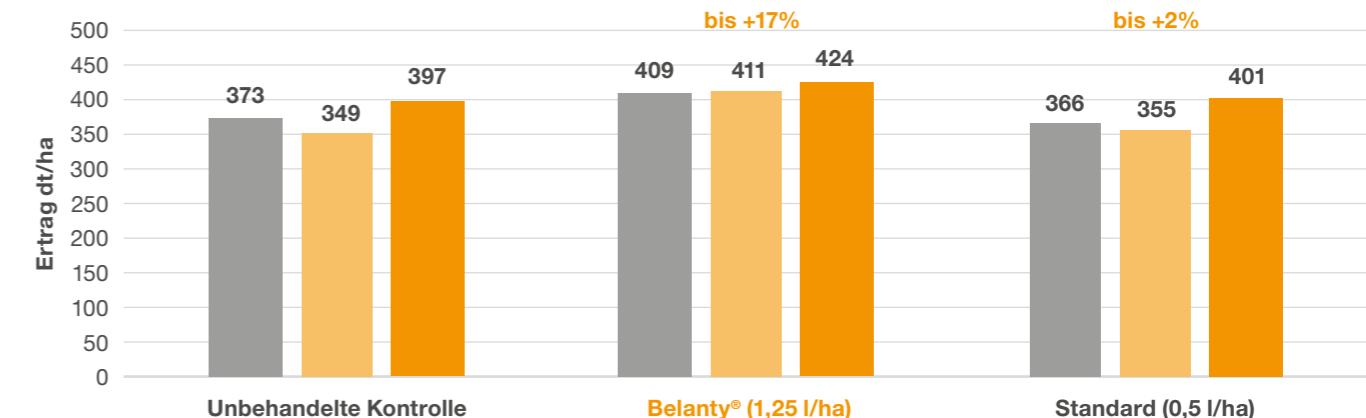
Belanty® ist ein Fungizid mit vorbeugender und nachhaltiger Wirkung gegen *Alternaria*-Arten in Kartoffeln. Die schnelle Wirkstoffaufnahme gewährleistet eine sofortige Wirkung und schützt zudem sicher vor Verlusten durch Witterungseinflüsse wie Regen und Sonneneinstrahlung.

An der Pflanze wird der Wirkstoff Revysol® aus einem Wirkstoffreservoir langsam in den Saftstrom nach oben abgegeben und schützt somit über einen langen Zeitraum auch die Bereiche, die bei der Anwendung nicht erfasst wurden.



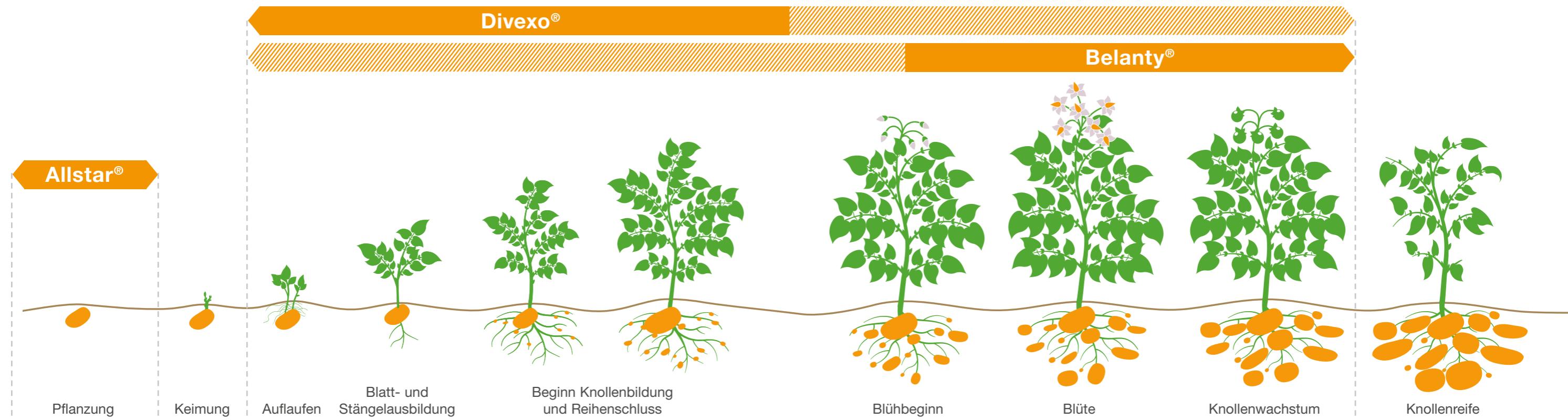
Erfahren
Sie mehr zu
Belanty®!

Regenfestigkeit von Belanty® – Einfluss auf den Ertrag



Standort: Böhl, Sorte: Kuras, 5 Behandlungen, 7 – 10 Tage (30.6. – 12.08.2020), 300 l/ha Wasser

Anwendungsempfehlung



Produktübersicht

Art	Produkt	Wirkstoffe	Wirkungsspektrum	Kulturen	Verpackung
Fungizide	Allstar®	300 g/l Xemium® (Fluxapyroxad)	Rhizoctonia solani, Silberschorf und Colletotrichum-Welkekrankheit	Kartoffeln	5 l
	Belanty®	75 g/l Revysol® (Mefentrifluconazol)	Alternaria, Schorf, Echter Mehltau, Laubkrankheit	Kartoffeln, Obst, Reben	5 l und 10 l
	Dagonis**	50 g/l Difenconazol 75 g/l Xemium® (Fluxapyroxad)	Alternaria, Echter Mehltau, pilzliche Blatterreger, Rhizoctonia und Sclerotinia	Aubergine, Baby-Leaf-Salate, Blumenkohl, Bundzwiebel, Brokkoli, Chicoree, Endivien, Erbse, Erdbeere, Feldsalat, Flaschenkürbis, Frische Kräuter, Gartenkürbis, Gelbe Bete, Gelber Portulak, Gemüsepaprika, Gewürzkräuter, Gurke, Kartoffeln, Knollensellerie, Kohlrübe, Kürbis, Mangold, Meerrettich, Melone, Möhre, Moschuskürbis, Paprika, Pastinake, Patisson, Porree, Radieschen, Rettich, Rosenkohl, Rote Bete, Rotkohl, Rucola Arten; ausgenommen: Falsche Rauke und Mauerrauke, Salate; ausgenommen: Bindesalat, Schnittmangold, Schwarzwurzel, Sommerportulak, Speiserübe, Spinat, Spitzkohl, Stielmangold, Stielmus, Teekräuter, Tomate, Topinambur, Wassermelone, Weiße Bete, Weißkohl, Wirsing, Wurzelpetersilie, Wurzelchicoree, Wurzelzichorie, Zucchini, Zwiebelgemüse	5 l
	Divexo®	120 g/l Initium® (Ametoctradin) + 378 g/l Propamocarb	Kraut- und Knollenfäule, Falscher Mehltau	Kartoffeln, Knoblauch, Speisezwiebeln	10 l
	Signum*	267 g/kg Boscalid 67 g/kg Pyraclostrobin	Alternaria, Echter Mehltau, Sclerotinia, Rhizoctonia, Botrytis, Septoria	Salate (Frl. und Gewh.), Rucola-Arten, Endivien, Pastinake, Möhre, Wurzelpetersilie, Schwarzwurzel, Meerrettich, Porree, Kopfkohle, Blattkohle, Blumenkohl, Spargel, Kohlrabi, Stielmangold, Spinat, Zwiebelgemüse, Radieschen, Rettich, frische Kräuter, Beten, Knollensellerie, Tomate (Gewh.), Aubergine (Gewh.), Baby-Leaf-Salate (Frl. und Gewh.)	1 kg und 5 kg
Herbizide	Focus® Aktiv-Pack**	Focus® Ultra: 100 g/l Cycloxdim Dash E.C.:	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Ausfallgetreide, Quecke	Salate, Feldsalat, Spinat, Knoblauch, Schalotte, Schnittlauch, Speisezwiebel, Winterheckenzwiebel, Möhre, Chicorée, Artischocke, Gemüsefenchel, Porree, Buschbohne, Stangenbohne, Feuerbzw. Käferbohne, Zuckererbse, Tomate, Markstammkohl, Aubergine, Topinambur, Blumenkohle, Kopfkohl, Rosenkohl, Blattkohle, Bete, Speiserüben, Meerrettich, Schwarzwurzel, Pastinak, Knollensellerie	Focus® Ultra: 5 l Dash® EC: 5 l

Hinweis zum Wiederbetreten der behandelten Flächen/Kulturen

* Behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Spritzbelages wieder betreten.

** Es ist sicherzustellen, dass behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden.



Sicher anwenden:
Abstandsaufgaben
auf einen Blick!



FarmersClub

Divexo®

Doppelter Schutz.
Doppelte Punkte.

farmers-club.bASF.de

inkl. Mini-
Klappshaufel

Ihre Ansprechpartner vor Ort



Nord

Dr. Bernd Krieger
bernd.krieger@basf.com
0172 7424 547



Nord (Niedersachsen)

Helge Sonnenberg
helge.sonnenberg@basf.com
0152 0937 5518



Mitte

Markus Rininsland
markus.rininsland@basf.com
0173 3798 217



Süd

Roland Stahl
roland.stahl@basf.com
0172 7437 370



Besuchen
Sie uns auf der
PotatoEurope
2026!



 Verpackungen zur
Sammelstelle bringen!
© = Registrierte Marke des IVA (Industrieverband Agrar, Frankfurt a.M.)

**FORSCHUNG
SCHAFFT
VORSPRUNG**

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.
® = eingetragene Marke von BASF

Serviceland

www.serviceland.bASF.de · E-Mail: serviceland@basf.com · BASF SE
Mo.–Fr.: 8.00–16.00 Uhr · Speyerer Straße 2 · D-67117 Limburgerhof

BASF

We create chemistry